

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1888**

117 (29.4.1888) Viertes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 117. Viertes Blatt.

Sonntag den 29. April

1888.

## Bekanntmachung.

### Postanweisungen im Verkehr mit Chile.

Vom 1. Mai ab können nach Chile Zahlungen bis zum Betrage von 100 Pesos Gold im Wege der Postanweisung durch die deutschen Postanstalten vermittelt werden.

Auf den Postanweisungen, zu deren Aufstellung Formulare der für den internationalen Postanweisungsverkehr vorgeschriebenen Art zu verwenden sind, ist der dem Empfänger zu zahlende Betrag vom Absender in Pesos und Centavos Goldgeld anzugeben; die Umrechnung auf den hierfür in der Markwährung einzuzahlenden Betrag wird durch die Ausgabe-Postanstalt bewirkt. Die Auszahlung in Chile erfolgt in Papiergeld, jedoch unter Vergütung des Kursunterschiedes.

Die Postanweisungsgebühr beträgt 20 Pfennig für je 20 Mark, mindestens aber 40 Pfennig. Der Abschnitt kann zu Mittheilungen jeder Art benutzt werden. Telegraphische Postanweisungen nach Chile sind vorerst nicht zulässig. Ueber die sonstigen Versendungsbedingungen ertheilen die Postanstalten auf Erfordern Auskunft.

Berlin W., 24. April 1888.

Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.  
von Stephan.

## Versteigerung.

Montag den 30. d. M., Vormittags 11 Uhr, werden in hiesiger Gilguballe 5 Fäshen Sardellen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert. Karlsruhe, den 28. April 1888.

Großh. Güterverwaltung.

## Öffentliche Versteigerung.

Montag den 30. d. M., Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokale Bähringerstraße 44 hier gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

2 Kommoden,  
1 Regulateur.

Karlsruhe, den 28. April 1888.

Sauter, Gerichtsvollzieher.

## Champagner-Versteigerung.

21. Im Auftrag wegen Geschäftsauflösung versteigere ich im Versteigerungslokal Waldhornstraße 28, Ecke der Kaiserstraße, Eingang Hofthor,

Mittwoch den 2. Mai,

Vormittags 10 und Nachmittags 2 Uhr,  
3 Kröbe Champagner,

Titl. Due de Montfort, Champagne,

Belille Frères, Epernay,

in schließlichen Abtheilungen, ganze u. halbe Flaschen.

Karl Hagle, Commissionsgeschäft.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Alademiestraße 29 ist der vordere untere Stock von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Mansardenkammer, Kellerabtheilung und Holzstall auf 23. Juli oder auch früher an eine ordnungsliebende kleinere Familie zu vermieten. — Ebenfalls ist im Querbau die Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Speicherkammer und Kellerabtheilung an ruhige Bewohner zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

\* Malienstraße 47 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten.

\* 31. Bismarckstraße 79 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 oder 5 Zimmern sammt Küche, Kellern und Mansarden auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock. Einzusehen von 2 bis 4 Uhr.

\* Friedenstraße 8 sind der der Neuzeit entsprechend hergerichtete 1. und 2. Stock, bestehend aus je 4 bis 5 sehr geräumigen Zimmern nebst Küche, Bad, Veranda und Garten, per 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Friedenstraße 6, parterre.

\* Friedenstraße 8 ist per sofort oder auf 23. Juli der 4. Stock, bestehend aus 3-4 schönen, geräumigen Zimmern nebst Küche und allem Zugehör, zu vermieten. Näheres Friedenstraße 6, parterre.

\* 21. Grenzstraße 10 (Neubau) sind 3 schöne Wohnungen von je 3 Zimmern und allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Grenzstraße 8 im Laden.

\* Herrenstraße ist im Hinterhaus eine schöne, helle Wohnung von 3 Zimmern Küche und Keller auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Sophienstraße 56, Querbau, 2. Stock.

\* Hirschstraße 66, zunächst der Kriegstraße, ist eine Wohnung von 6 Zimmern nebst 2 Mansarden, 2 Kellern und Antheil am Hausgärtchen mit allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen ebendaselbst im 3. Stock.

\* 31. Kaiserstraße 82a ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Schirmgeschäft.

\* Kronenstraße 31 ist im 3. Stock eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller, auf 23. Juli zu vermieten.

\* 21. Marienstraße 26 sind 2 Wohnungen, die eine von 4 Zimmern, Küche und Keller, die andere von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Waschküche und Trockenspeicher, zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

\* Schützenstraße 39 ist besonderer Verhältnisse wegen eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Zugehör sogleich oder später zu beziehen. Näheres im Laden.

\* Spitalstraße 22 ist eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sofort billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

\* 21. Stephanienstraße 56 ist der untere Stock von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Wielandstraße 26 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung, bestehend in 2, auf Verlangen auch 3 Zimmern, sammt Küche, Keller und Speicher, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* 31. Wilhelmstraße 2 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* Wilhelmstraße 38 ist eine hübsche Mansardenwohnung, 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller etc. an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 36 im 2. Stock.

\* Wilhelmstraße 42 ist der 3. Stock von 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung im 4. Stock von 2 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 44 ist der 2. Stock, bestehend in 5 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß und Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres zu erfragen ebendaselbst.

\* 21. Wilhelmstraße 56 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 58, parterre.

\* Bähringerstraße 42 ist eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche und allem Zugehör auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres ebendaselbst, eine Treppe hoch.

\* Eine Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern nebst Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Spitalstraße 25 im Laden.

\* Eine für sich abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Wilhelmstr. 44 im 2. Stock.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

\* Ein Laden mit Wohnung ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 31 im 2. Stock.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

\* Ein großer, geräumiger Laden mit 2 großen Schaufenstern ist nebst Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, Gas- und Wasserleitung auf 23. Juli zu vermieten. Der Laden ist mit vollständiger Einrichtung für eine Spezereibandlung versehen und würde sich derselbe seiner Lage wegen hauptsächlich dazu eignen, mit dieser Handlung ein Viktualien- oder Wurstwaaren-Geschäft zu betreiben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## T. Zwei Läden

sind in Durlach in der Hauptstraße zu vermieten. Preis 300 und 450 Mark pro Jahr. Nähere Auskunft ertheilt K. Tröster, Lammstraße 5. 31.

## Gesucht auf Juli

im westlichen Stadtbell eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Werkstatte für ein ruhiges Geschäft. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Zimmer zu vermieten.

\* Werberstraße 70 ist im 2. Stock ein gut möbilitres Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten.

\* Zwei sehr schöne Zimmer, gut möbilit, sind in gutem Hause sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen Hirschstraße 27.

\* Kaiserstraße 191, Hinterhaus, 2 Treppen hoch, ist ein sehr schönes, helles, gut möbilitres Zimmer mit Aussicht in Gärten sofort zu vermieten.

\* Ein schönes Zimmer mit Aussicht in Gärten ist unmöbilit oder möbilit zu vermieten: Sophienstraße 13, Seitenbau, 3. Stock links.

\* 21. Kaiserstraße 245, Ecke der Leopoldstraße sind im 2. Stock gut möbilitre Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

\* Ein fein möbilitres, zweifensstriges, auf die Straße gehendes Zimmer ist auf 1. Mai an einen Herrn zu vermieten: Herrenstr. 58, 1 Treppe hoch.

\* Ein freundliches, großes, möbilitres Zimmer mit 2 Kreuzstüben, gegenüber dem Lehrerseminar, ist an 1 oder 2 Herren billig zu vermieten: Luffenstraße 91 im 3. Stock.

\* Ein freundliches, gut möbilitres Zimmer ist sogleich oder auf 15. Mai billig zu vermieten: Kaiserstraße 187 im 3. Stock des Seitenbaues.



\* Stelnstraße 5 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Kost gegeben werden.

\* Schützenstraße 28 ist im Mittelbau ein gut möbliertes Zimmer auf 1. oder 15. Mai zu vermieten.

Ein schönes, großes, mit zwei Fenstern nach der Straße gehendes, möbliertes Zimmer ist auf den 1. Mai zu vermieten: Adlerstraße 9 im 2. Stock.

\* Augartenstraße 28 (Neubau) ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer an einen Herrn oder an ein Fräulein sogleich zu vermieten.

\* Ein neu möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 55 im 2. Stock.

\* Werderstraße 5, parterre, ist ein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang auf 15. Mai zu vermieten.

\* Schützenstraße 32 ist im 2. Stock ein einfach möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* 21. Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, zwei Treppen hoch, sind ein gut möbliertes und ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

\* Zwei ineinandergehende, freundlich möblierte, kleinere Zimmer sind einzeln oder zusammen an einen oder zwei Herren auf 1. Mai billigst zu vermieten: Waldhornstraße 16, Vorderhaus, eine Treppe hoch. Ebendasselbst wird auch ein besserer Arbeiter als Mitbewohner gesucht.

**Schlafstellen zu vermieten.**  
\* Eine freundliche Schlafstelle ist an ordentliche Arbeiter sogleich zu vermieten: Schützenstraße 37 im 4. Stock des Vorderhauses.

**1-2 Mann Einquartierung**  
werden angenommen. Näheres Waldstraße 3, 2. Stock.

**Einquartierung**  
wird angenommen: Kaiserstraße 3.

**Dienst-Anträge.**  
\* Ein kräftiges, ordentliches Mädchen findet sofort Stelle: Kaiserstraße 34 a.

\* Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, wird auf sofort gesucht. Näheres Schützenstraße 86 im 2. Stock.

**Röhminnen für Herrschaften, Hotels, Gasthäuser, Restaurants etc.**  
finden auf bezahlte Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Erbprinzenstraße 23.

**Dienst-Gesuche.**  
21. Eine gute Köchin sucht in einem bessern Hause Stelle durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Erbprinzenstraße 23.

\* Ein Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht sogleich oder später passende Stelle als Mädchen allein bei einer kleinen Familie oder als Zimmermädchen. Zu erfragen Luisenstr. 47 im 2. Stock.

21. Ein besseres Zimmermädchen sucht hier oder auswärts Stelle. Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Erbprinzenstraße 23.

21. Ein Mädchen, welches schon gebildet hat und Zeugnisse besitzt, kochen kann und Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Erbprinzenstraße 23.

Zimmermädchen, mehrere perfekte, und Kinder-mädchen mit guten Zeugnissen suchen sofort oder später Stelle durch Theodor Klefer, Hauptplacirungsbüreau, Ecke der Herren- und Blumenstraße 4, parterre.

\* Eine Restaurationsköchin, 2 Herrschaftsköchinnen, 1 Zimmermädchen, sowie 1 Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit besorgt, suchen Stellung durch Fr. Weinspach, Café Bauer 7 d, 2. Stock.

**Kapital-Gesuch.**  
Auf prima 2. Hypothek werden 15000 Mark zu 5% verzinslich aufzunehmen gesucht. Offerten sind zu richten unter „Kapitalgesuch“ an das Kontor des Tagblattes. 3.1.

**Tapeziergehülfe,**  
ein jüngerer, kann sofort eintreten im Tapezier-Geschäft Waldstraße 79.

**Tüchtige Tailleurarbeiterinnen**

finden Beschäftigung: Amalienstr. 29 im 2. Stock. Ebendasselbst können auch Lehrlingmädchen angenommen werden.

**Büffetfräulein und Kellnerinnen**

finden hier und auswärts gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Erbprinzenstraße 23. 2.1.

**T.K. Eine Herrschaftsköchin**

findet sofort gegen hohes Salair dauernde gute Stelle durch Theodor Klefer, Hauptplacirungsbüreau, Ecke der Herren- und Blumenstraße 4, parterre.

**T.K. Eine Restaurationsköchin**

findet gegen hohes Salair nach auswärts dauernde und gute Stelle durch Theodor Klefer, Haupt-Placirungsbüreau, Ecke der Herren- und Blumenstraße 4, parterre.

**Ein Kindermädchen**

wird sofort gesucht: Kaiserstraße 187 im Laden rechts.

**Stellen-Anträge.**

21. Zwei tüchtige Saal-Kellnerinnen und ein Büffetfräulein werden für sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Kellnerinnen,** hübsche, gewandte, finden in den ersten und größten Etablissements für hier und auswärts sofort und später verdienstreichste Stellen durch Theodor Klefer, Haupt-Placirungsbüreau, Ecke der Herren- und Blumenstraße 4, parterre.

**Lehrlinge-Gesuch.**

Zwei ordentliche, geistige Jungen finden zum Erlernen der Metallbruderei und Blechnerei unter günstigen Bedingungen Lehrstellen bei Karl Boos, Metallbruderei und Blechnerei, Bahnhofstraße.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

\* Einige solide Mädchen, welche das Weisnähen gründlich erlernen wollen, können sogleich eintreten: Blumenstraße 4 im 3. Stock.

**Hausbursche-Gesuch.**

Ich suche für ein hiesiges Restaurant einen kräftigen Hausburschen. Theodor Klefer, Hauptplacirungsbüreau, Ecke der Herren- und Blumenstr. 4, parterre.

**Regelbursche,**

ein fleißiger, reinlicher und ehlicher, wird sofort gesucht: Rüppurrerstraße 23. 3.1.

**T.K. Ein Herrschaftsdienner**

mit besten Zeugnissen und Empfehlungen sucht per sofort oder später Engagement durch Theodor Klefer, Hauptplacirungsbüreau, Ecke der Herren- und Blumenstraße 4, parterre.

**Eine Haushälterin**

mit guten Zeugnissen, in Küche und Haushaltung perfekt, sucht alsbald Stelle durch Theodor Klefer, Hauptplacirungsbüreau, Ecke der Herren- und Blumenstraße 4, parterre.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Eine zuverlässige Frau sucht sogleich Stelle zu Kindern oder in einer kleinen Haushaltung für Alles. Näheres zu erfragen Steinstr. 16, parterre.

**Empfehlung.**

\* Ein tüchtiger Meister empfiehlt sich im schönen und dauerhaftesten Aufpolieren von Möbeln im Hause selbst. Gest. Aufträge bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben, woselbst auch der Name des Meisters zu erfahren ist.

**Das Weiseln**

von Küchen, Zimmern, Plafonds etc. wird billig und gut ausgeführt. Näheres Schützenstraße 52. Ebendasselbst sind Kanarienvögel billig zu verkaufen.

**Verloren.**

\* Freitag Abend wurde vom Theater bis zum Mühlburgerthor ein grünes Cheuillen-Tuch verloren. Der rechtl. Finder wird gebeten, dasselbe Befreiungstraße 4, parterre, abzugeben.

**Entlaufener Hund.**

\* Ein großer, weißer Spitzer hat sich verlaufen. Um Rückgabe wird gebeten: Schützenstraße 90, parterre. Vor Ankauf wird gewarnt

**Brennholz-Verkauf.**

\* Unterzeichnet hat im Auftrage Brennholz, kurzgeschitten und gespalten, trocken (Hartholz), per Bir. zu 85 Pfa. franco Bahnhof zu verkaufen. Auch wird ein Wagen in kleinerem Quantum abgegeben. Etwaige Bestellungen erbittet

J. Nagel, Eitlingerstraße 17, Durlach.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Eine sehr gute, schöne Singer-Nähmaschine mit Fußbetrieb ist besonderer Verhältnisse wegen, sowie eine große Singer-Nähmaschine, für Schneider, Näherinnen oder Tapeziere geeignet, billig zu verkaufen: Viktorstraße 9 im 3. Stock des Seitenbaues. Ebendasselbst wird eine gebrauchte Badewanne zu kaufen gesucht.

**Dachshund,**

racereines, kräftiges, 1 1/2-jähriges Thier, verkauft für 15 Mark

F. Withum, Bretten.

**Kostlich-Anerbieten.**

\* Einige solide Arbeiter können guten bürgerlichen Mittagstisch erhalten: Leopoldstraße 2 b, 4. Stock.

**Kostlich-Anerbieten.**

An einem guten bürgerlichen Mittagstisch und Abendstisch können noch einige Herrn teilnehmen. Zu erfragen Waldstraße 10a im Laden.

**Wohnungsveränderung u. Empfehlung.**

Meinen werthen Kunden die ergebenste Anzeige, daß ich meine Wohnung Bürgerstr. 16 verlassen habe und nunmehr Blumenstraße 4 im 3. Stock wohne. Zugleich empfehle ich mich in der Anfertigung aller Art Weißzeug sowie ganzer Aussteuern, auch werden Herrenbenden nach Maß angefertigt und für guten Schnitt garantiert.

Frau Bruchle Wwe.

**Primissima**

Blut-Orangen,

Messiner Orangen,

Citronen

in schöner, saftiger Frucht eingetroffen bei

Gerhard Laspe,

am kath. Kirchenplatz.

**Schwekinger Spargeln,**

täglich frisch bei

V. Merkle.

**Gervais-Käse**

eingetroffen bei

V. Merkle.

**Feinsten**

Karpathen-Käs,

sehr delikat, empfiehlt

Gerhard Laspe,

am kath. Kirchenplatz.

**Frische Sendung Maronen**

empfehlen

V. Merkle.

**Feinster Leberkäse**

das Pfund 1 Mark ist frisch zu haben bei

Karl Glosner, Hoflieferant, Ritterstraße 10 und 12.



**Winter-Malta-Kartoffeln**  
à 15 Pfg. per Pfund,  
**Sommer-Malta-Kartoffeln**  
à 20 Pfg. per Pfund,  
**Spanische Orangen**  
à 7, 8 und 10 Pfg.,  
**Blut-Orangen**  
à 15 Pfg.

empfehl't

**August Lösch,**

\*2.1. Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

**Bitte zu beachten!**

2.1. Vieler Nachfragen wegen und um Verwechslungen mit einer andern gleichnamigen Firma zu vermeiden, theile ich meiner werthen Kundschaft, wie Freunden und Gönnern ergehenst mit, daß sich mein Uhren- und Reparaturgeschäft nach wie vor unter der Firma **H. T. Fritz, Karlstraße 25**, befindet.

Gleichzeitig halte ich mich auch fernr bei vorkommendem Bedarf unter Zusicherung reellster und billigster Bedienung bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll

**H. T. Fritz, Uhrmacher,**  
früherer langjähriger erster Gehilfe des Herrn **Krauß** und dessen Nachfolger,  
25 **Karlstraße 25** (Ludwigsplatz),  
neben der Badischen Br. sse.



**Violen in allen Preislagen.**

Frisch eingetroffen in vorzüglicher Qualität:

**Violinensaiten** (quintenrein),  
**seidene Quinten** für  
schweißige Hände,  
**Cellosaiten,**  
**Zithersaiten,** 2.1.  
**Gitarrensaiten,**  
**Basssaiten.**

**Oscar Laffert Nachf. (Hugo Kuntz),**  
Kaiserstraße 114.



Für  
**Colonialwaaren-Handlungen**

empfehlen wir unsere bekannten  
**Patent-Kugel-Kaffeobrenner**

verschiedenster Größe, bereits in mehr als 14000 Exemplaren im In- und Auslande verbreitet.

**Vorthelle:** Bewährte, einfache Konstruktion, erprobte Solidität, leichte Handhabung, Leistungsfähigkeit, Ersparnisse an Raum, Zeit und Brennmaterial. Aufstellungsplatz, einerlei ob in Küche, Magazin oder im Hofe, bequem zu verändern. Ganz ungelübte Arbeiter, Dienstpersonal, Lehrlinge u. s. w. arbeiten mit unsern Brennern ohne Beihilfe.

Zuverlässige Röstung, wenn die Rohkaffees im Gewichte und Gewichtsverluste auch noch so verschieden.

Mechanismus jahrelang sicher und ohne Reparatur arbeitend.

**Emmerlecher**

Maschinenfabrik und Eisengleßerei  
van Gülden, Lensing & von Glimborn,  
Emmerlich (Rhein).

Oft prämiirt. Tausende von Anerkennungsbriefen erfahrener Fachleute. Auch in Süddeutschland ausserordentlich verbreitet und beliebt. 225.

**Pianinos**

zu vermietten bei 6.5.

**H. Vögelin,**

Karl-Friedrichstraße 32.

Die alleinige Ursache der meisten **Unterleibs-Erkrankungen** ist die **Zugluft** in den **Aborten**, dagegen schützt man sich am besten durch Anbringen der weltberühmten



**Patent-Closets**

der

**Closetfabrik W. Stölzle, München.**

Dieselben können von Jedermann leicht befestigt und ebenso bequem und einfach wieder abgeschraubt werden.

Allein-Verkauf zu Fabrikpreisen bei **W. Göttele** in **Karlsruhe.**

**Sparochherde**

empfehl't von 22 Mark an  
**Schlossermeister Schäfer,**  
Augartenstraße 29.

**Für Baugeschäfte!**

128. Eine leistungsfähige Bauschreinerei mit Maschinenbetrieb in hiesiger Gegend ist vermöge ihrer vortheilhaftigen Einrichtung und größerem wohlgepflegtem Lager aller Holzsorten in der Lage, jedes beliebige Quantum fertiger Thüren und Fenster unter Garantie für meistermäßige Ausführung und promptester Bedienung zu übernehmen. Geehrte Auftraggeber belieben sich direkt zu wenden an

**Fz. Heller, Bauschreinerei,**  
in **Philippsburg.**

**Natur-Eis!**

Das Abonnement auf **crystallhelles Natur-Eis** kann täglich beginnen unter **Zusicherung billiger und pünktlicher Bedienung.**

**Louis Merkt,**  
Eishandlung,  
Kaiserstraße 67.

**Empfehlung.**

Unterzeichneter empfiehlt einen hochfeinen Stoff **Export** nebst ausgezeichnetem **Lagerbier** von der bekannten Brauerei-Gesellschaft **Sinner**, sowie rein gehaltene Weine nebst guten warmen und kalten Speisen zu jeder Tageszeit.

Achtungsvoll **G. Flach,**  
Gastwirth zum **Hof von Holland.**

Hiermit erlaube ich mir, meine geräumigen, freundlichen Lokalitäten unter **Zusicherung vorzüglichster Speisen und Getränke** bestens zu empfehlen und damit die Anzeige zu verbinden, daß nunmehr auch ein vorzüglicher Stoff **Lagerbier** aus der Brauerei **Kammerer** in **Karlsruhe** direkt vom **Faß** verzapft wird. Hochachtungsvoll

**R. Kurzmann, zum Adler,**  
**Grözingen.** 2.1.

**Todes-Anzeige.**

Freunden und Bekannten hierdurch die Nachricht, daß unser lieber Mann, Vater und Bruder **Adolf Sator** heute früh 4 Uhr, versehen mit den heil. Sterbsakramenten, sanft entschlumert ist.

Karlsruhe, den 28. April 1888.

**Die Hinterbliebenen.**

Die Beerdigung findet am Montag Nachmittag 2 Uhr vom Trauerhause, **Bismarckstraße 45**, aus statt.

Wir bitten, dieses als besondere Ansage gelten zu lassen und dem Verstorbenen ein freundliches Andenken zu bewahren.

**Todes-Anzeige.**

Gestern Abend 10 Uhr entschlief sanft nach langem, schwerem Leiden unsere theure Gattin, Mutter, Großmutter, Schwiegermutter, Schwester und Tante **Mathilde Armbruster**, geb. Doll.

Karlsruhe, den 28. April 1888.

**Namens der Hinterbliebenen:**

**Armbruster, Geh. Hofrath.**

Die Beerdigung findet Sonntag den 29. April vom Sterbehause, **Kriegstraße 71**, aus statt.

**Sonntags-Berein**

zur Fortbildung schulentlassener Mädchen  
— Versammlung jeden Sonntag Nachmittag  
von 6 Uhr im **Schloßchen, Herrenstraße 45.**

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 29. April. Aenderung der Abonnements-Nummer. II. Quartal. 52. Abonnements-Vorstellung. **Die lustigen Weiber von Windsor.** Komisch-phantastische Oper in drei Akten, mit Tanz, nach Shakespeare's gleichnamigem Lustspiel gebichtet von **H. S. Mosenthal.** Musik von **Otto Nicolai.** Herr Reich: Herr Ernst Wehrle, als Gast. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.  
Montag den 30. April. II. Quartal. 51. Abonnements-Vorstellung. **Das Gefängniß.** Lustspiel in vier Akten von **Roderich Benedix.** Anfang halb 7 Uhr.

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Eheaufgebot:**

27. April. **Karl Wagner** von hier, Kaufmann in **Bärth**, mit **Luise Wülfing** von hier.

**Eheschließungen:**

- 28. April. **Karl Wilhelms Sprenger** von **Dürheim**, Hauptlehrer in **Gerndach**, mit **Ranny Effert** von **Wangasch**.
- 28. „ **Leopold Bleich** von **Weinheim**, Maler hier, mit **Amalie Ineg** von **Reichenfels**.
- 23. „ **Erhard Müller** von **Stollhofen**, Maler hier, mit **Stefanie Pfender** von **Reithaus**.
- 28. „ **Gregor Hall** von **Hochhausen**, Schuhmann hier, mit **Franziska Dönlz** von **Hochhausen**.
- 28. „ **Jacob Giese** von **Aue**, Buchdrucker hier, mit **Anna Morlok** von **Spranthal**.
- 28. „ **Heinrich Reinhart** von **Darmstadt**, Schlossermeister hier, mit **Barbara Schnepf** von **Sulzbach**.
- 28. „ **Karl Bissinger** von hier, Progymnasiums-direktor in **Donauschingen**, mit **Marte Diez** von hier.
- 28. „ **Friedrich Eiter** von **Rauenberg**, Wagenwärttergehilfe hier, mit **Elisabetha Leun** von **Rauenberg**.
- 28. „ **Jacob Schwaiger** von **Jillingen**, Musiklehrer hier, mit **Pauline Doh** von **Siglingen**.
- 28. „ **Friedrich Gauer** von **Graben**, Fabrikarbeiter hier, mit **Katharina Klöpfer** von **Kleinbottmar**.
- 28. „ **Johann Edelmann** von **Hemsbach**, Oberfahnen-schmied hier, mit **Friederike Kieß** von **Heidelberg**.
- 28. „ **Philipp Deinemann** von hier, Schlosser hier, mit **Emma Höllein** von **Feldberg**.

**Todesfälle:**

- 27. April. **Leopold Dänigen**, Schleifer, ein **Chemann**, alt 38 Jahre.
- 27. „ **Mathilde Armbruster** alt 56 Jahre, Ehefrau des **Geh. Hofraths Adolf Armbruster**.
- 28. „ **Amalie**, alt 8 Monate 22 Tage, Vater **Adam Reinhard**, Bahnarbeiter.
- 28. „ **Adolf Sator**, Kellner, ein **Chemann**, alt 61 Jahre.
- 28. „ **Luise Pauline**, alt 6 Jahre, Vater **Heinrich Krauth**, Bahnarbeiter.



Schm. Karlsruhe, den 27. April. Mitteilungen aus der Stadtratssitzung.

Der Stadtrat beschließt, die Herren Stadtbaumeister Sirleber und Professor Wolf zu ersuchen, Entwürfe für das in hiesiger Stadt zu errichtende Kaiserdenkmal auszuarbeiten.

Wegen Uebernahme des Hartwaldgeländes zwischen der Mühlburger und Kettlinger Allee in die Stadtbegrenzung soll mit Großh. Generalintendant der Civilliste ein Uebereinkommen abgeschlossen werden.

Besüglich der Errichtung eines Raumes in hiesiger Stadt zur Lagerung von Petroleum soll an die Handelskammer das Ersuchen gerichtet werden, bei den einschlägigen Firmen Erhebungen dahin machen zu lassen, welche Quantitäten Erdöl bei Zugrundelegung der in Mannheim geltenden Bedingungen etwa zur Lagerung kommen würden.

Die Schützengilde beabsichtigt die Abhaltung eines Konzerts zu Gunsten der Wasserbeschädigten und sucht um unentgeltliche Ueberlassung des kleinen Festhallsaales nach. Dem Gesuch wird stattgegeben.

Die Entwässerungsarbeiten des Dienstwohngebäudes im Schloß- und Viehhof werden dem Maurermeister A. Graf übertragen.

Auf eine von dem Ausschuss von Bewohnern des südwestlichen Stadtteils mitgeteilte Einsprache gegen die Erbauung eines Krankenhauses Seitens der evang. Diakonissenanstalt wird erwidert, daß der Stadtrat mangels einer jeden gesicherten Grundlage nicht im Stande sei, gegen die projektirte Vergrößerung des Diakonissenhauses in irgend welcher Weise Einsprache zu erheben.

Es werde zwar keineswegs verkannt, daß diese Vergrößerung der näheren und weiteren Nachbarschaft des Diakonissenhauses unerwünscht sein müsse und würde man es daher lebhaft begrüßen, wenn es gelänge, die Verwaltung der Anstalt auf gütlichem Wege zur Verzichtleistung auf ihr Bauprojekt zu bewegen. Ein Versuch dürfte in dieser Richtung gemacht werden, da die erhobene Einsprache um so weniger Aussicht auf Erfolg darbietet, als nach dem übereinstimmenden Gutachten der gehörten ärztlichen Sachverständigen bei den für den Neubau in Aussicht genommenen Einrichtungen eine gesundheitliche Gefährdung der Nachbarschaft nicht anzunehmen ist.

Dem Stadt. Archiv sind Geschenke zugegangen: von Oberstleutnant Freiherrn v. Edelheim einige interessante Porträts, ebenso von Herrn Rentner Leopold Wierordt und Amortisationskassenbesitzer Helm, soeben von Herrn Ortsbesitzer Dr. A. Franke Horn ein Bild. Der Stadtrat spricht hierfür seinen Dank aus.

Dem Stadtgarten wurden Geschenke zu Theil: von Herrn Camill Leichtlin 1 Stamm Hühner, von Herrn Ch. Reimpp 6 Hähner, von Herrn Peter Häberle in Hochstetter 2 Paar Pfauen und von Herrn Kaufmann Köchlin eine Gans, wofür ebenfalls gedankt wird.

Fremde

übernachteten hier vom 27. bis 28. April.

Alte Post. Benz, Geschäftsführer v. Basel. Baumann, Kfm. v. Berlin. Viro, Kaufm. v. Heidelberg. Seifert, Buchbinder v. Mannheim. Menningen, Kfm. v. Dittersdorf.

Bahnhof-Hotel. v. Kitzel, Bauunternehm. v. Cassel v. Reichenau, Bauunternehm., Wallenberg, Bloch u. Kischling, Kfm. v. Berlin. Sellrad, Bauunternehm. v. Freiburg. Dürr, Ing. v. München. Etödel, Fabr. m. Frau, u. Elias, Journalist v. Wien. Weidmann, Rent. m. Frau v. Regensburg. Wiesert, Kfm. v. Kobach. Weyer, Kfm. m. Frau v. Ulm. Kreuzer, Kfm. v. Furtwangen. Veith u. Burkhardt, Kfm. v. Stuttgart. Holl, Kfm. v. Greth. Ötz, Kfm. v. Eberfeld. Weber, Kfm. v. Barmen. Bär, Kfm. v. Mannheim. Blanco, Kfm. v. Stadach. Stamer, Kfm. v. Erfurt. Köber, Kfm. v. Bärth. Falke, Kfm. v. Plauen. Großer, Kfm. u. Cronenberg, Prio. m. Frau v. Leipzig. Stauch, Inhaber v. Köln. Peter, Prio. m. Frau v. Gotha. Klein, Fabr. v. Offenbach.

Beauftragte. Kohlbom, Kfm. v. Eberbach. Sperling, Kfm. m. Frau v. Schweinfurt. Klauß, Kfm. m. Frau v. Berlin. Gengenbach, Pastormstr. v. Pforzheim. David, Kfm. v. Ralsch. Reich, Kfm. v. Albstetten. Schläpfer, Kfm. v. Eppingen. Hanold, Stad. v. Philippsburg. Bell, Stad. v. Hedersdorf.

Erzbrüder. v. Göb, Major v. Dienhausen. Frhr. v. Reichlin, Oberstleut. u. Reg. Commandeur m. Sohn v. Halberstadt. v. Brauer, Generalconsul v. Kairo. v. König v. Würzburg. W. u. Ph. Holzmann, Ulrich u. Mulert, Ingh. Schnitzl, Kap. Pfeiffer, Neumann, Pfannstiel u. Schwarzschild, Kfm. v. Frankfurt. Bonbure, Fabr. v. Solmskorn. Nathan, Kfm. v. Köln. Reiff, Kfm. v. Heilbronn.

Seiff. Goldschmidt, Fabr. v. Breslau. Bez, Fabr. v. Speyerberg. Mayer, Wolf u. Joseph, Kfm. v. Köln. Kühn, Kfm. v. Frankfurt. Kaltenbach u. Geterebach, Kfm. v. Wachen. Höhringer, Kfm. v. Solingen. Hummel u. v. Seiden, Kfm. v. Barmen. Örtz, Kfm. v. Bärth. Köber, Kfm. v. Eberfeld. Dittinger, Kfm. v. Langenfeld. Schnapp, Kfm. v. Münster. Gröber, Kfm. v. Kottenburg. Habermat, Kfm. v. Wien. Ducker, Kfm. v. Hamburg. Lütcher, Kfm. v. Berlin. Voller, Kfm. v.

Stuttgart. Simon, Kfm. v. Worms. Hartmann, Kfm. v. Lab. Bleichert u. Steyer, Kfm., Hornung, Stationskontroleur, u. Peter, Jasp. v. v. Freiburg. Graupner, Architekt v. Etzhausen. Huber, Prio. v. Bretten. Kleininger, Assessor v. Wünnen.

Goldener Adler. Frau v. Bern i m. Tochter v. Lyon. Weiß, Prio. v. Eberburken. Kleinert, Steuerbeamter v. Freiburg. Fel. Dieg v. Pforzheim. Gichengrün, Kfm. m. Frau v. Grefeld. Schühle, Prio. v. Gohlens. Conrad Kfm. v. Baden. Palmair, Kfm. v. Zell.

Goldener Karpfen. Hübler, Polytechniker von Frankfurt. Rohant v. Schwanheim. Wagner, Lehrer v. Wörth. Winter, Kfm. v. Mainz. Weber, Kfm. von Ittenbach. Schilling, Lehnster v. Schönau.

Goldener Ochse. Herwig, Kfm. v. Köln. Goldenes Kreuz. Wiener, Os u.hardt m. Frauen v. Hannover. Marlam m. Frau v. Berlin. Matzger m. Frau v. Pfungstadt. Löß v. Zweibrücken. Wegner, Kfm. v. Stuttgart.

Goldene Traube. Kopp, Kfm. v. Ulm. Häberle, Kfm. v. Schwentzen. Carr, Kfm. v. Raab. Meßger, Kfm. v. Gießen. Müller, Kfm. v. Gannstatt. Günner, Künstler v. Mühlb. Domsch, Ogelbauer v. Ludwigsb. Fr. Schmidt v. Weingarten. Sonntag, Kfm. v. Gießen. Walterhofer, Kfm. v. München. Fesenbeck, Kfm. v. Nürnberg. Wöhling, Landwirthmann v. Gernersheim. Würfel, Holzhdtr. v. Schwann. Leonhard m. Frau von Malburg. Klein, Gerzaufler v. Baden. Gund, Stüb. u. Frau Hand v. Aßern. Rau, Steinbauermstr. von Mühlbach. Schneyer, Bruner, u. Frau Kaiser v. Oberwolfach. Mad. Geometer v. Weingarten.

Grüner Hof. Kahn, Kfm. v. Straßburg. Fenschel, Kfm. v. Heilbronn. Praetzer, Kfm. v. Frankfurt. Barth, Kfm. v. G. Hoffschellen. Seimweg, Kfm. v. München. Thalheimer u. Gerstenfeld, Kfm. v. Stuttgart. Deusch, Kfm. v. Hannover. Benz, Kfm. v. Freiburg. Oberjimmer, Kfm. v. Leisig. Böcher, Werk. str. v. Spaltingen. Rathje, Buchbindermeister, v. Burg. Höberst, Kfm. v. Berlin. Frank Kfm. v. Bismarck. Dr. v. Doll, geh. Hofrath, u. Wörner, Arch. m. Frau v. Freiburg. Blum, Kfm. v. Aßern. Bauer, Kfm. v. Augsburg. Tonazzi, Kfm. a. Malland. Doga ten, Kfm. v. Barmen. Sinner, Gustob. v. Reichenburg.

Hotel Germania. Frhr. v. Biel m. Frau von Schloss Kalkhof. Werner, Buchhdtr. m. Frau, u. Dr. Abt, Rechtsanwalt v. Mannheim. Klein, Bauunternehmer m. Bruder, Geier, Arch. u. Dr. Metzbacher, Rechtsanwalt v. München. Weing, Bräuermeister, u. Wilhelm, Prio. v. Hanau. Hansen, Fabr. v. Altona. Fieles, Prio. v. Gernsbach. Schwane, Prio. v. Freiburg. Sch. Kfm. v. Prag. Mühlbauer, Kfm. v. Ulm. Wittendorfer, Kfm. v. Berlin. Watter, Kfm. v. Altdorf. Klobi, Kfm. v. London. Philippich, Kfm. v. Grefeld.

Hotel Große. Wager, Fabr. m. Frau, u. Kischbach, Kfm. v. Leipzig. Ruppert, Fabr. v. Dillingen. Stöcklin, Kfm. a. Malland. Lehner, Kronegott, Amend u. Lichtenstein, Kfm. v. Frankfurt. Krause, Kfm. v. Domburg. Rabe, Kfm. v. Braunsch. Sonntag, Kfm. von Gernsheim. Wagner, Kfm. v. St. Ludwig. Roal, Kfm. v. Freiburg. Siering, Kfm. v. Neuh. Paulus, Kfm. v. Stuttgart. Weersch, Kfm. v. Gießen. Jahn, Kfm. v. Mainz. Venzling, Kfm. v. Landau. Pauls, Kfm. v. Berlin. Heinemann, Kfm. v. München. Stäble, Kfm. v. Ulm. Ruppert, Kfm. v. Dillingen.

Hotel Stoffleth. Höhrbach u. Graner, Kfm. v. Freiburg. Bloß, Kfm. v. Oberbach. Abele, Kfm. von Straßburg. Geisab, Kfm. v. Freisfeld. Wolf, Kfm. von Mainz.

Hotel Laubhäuser. Frey u. Lub, Kfm. v. Mannheim. v. Becher, Stadtrath v. Berlin. Müller, Lehrer v. Stuttgart. Gullen, Lehrer von Freiburg. Schulz, Kfm. v. Baden. Semmler, Kaufm. v. Paris. Schuler, Maler v. Stettinthal. Wager, Fabr. Mannheim.

Hotel Viktoria. Steiner m. Fam. v. Laubheim. Kaufmann, Kaufm., u. Hochstetter v. Hechingen. Blag, Major v. Offenbach. Beder, Oberamtmann v. Stöckach. Brand, Prio. m. Frau v. Berlin. Schahberg, Fabr. v. Götting. Griebel, Fabr. v. Halberstadt. Kürschner, Kfm. v. Witten. Raffens u. Joger, Kfm. v. Straßburg. Benz, Kfm. v. Neustadt. Schüller, Kaufm. v. Bremen. Bachmann, Kfm. v. Dresden. Dirsfeld, Kfm. v. München. Müller, Kfm. v. Köln. Dillmann, Kaufm. von Hamm. Höcker, Kfm. v. Wien.

König von Preussen. Kenschle von Besigheim. Reibig, Bildhauer von Darmstadt. Seig, Fabr. von Munderkingen. Kramel, Kaufm. v. Annaberg. Biedt, Kfm. v. Stuttgart. Rosendusch, Kfm. v. Erfurt. Fr. Luz v. Pforzheim. Zerr u. Krämer, Stüb. v. Baden. Hein, Handelsm. v. Auerbach. Müller, Dantelsh. v. Lutter. Winstel u. Spiegel, Lehrer von Rheinzabern. Kurlbaum, Artist v. Frankfurt. Lutzer, Handelsm. m. Sohn v. Gladbach.

König von Württemberg. Möhlmann, Stüb. v. Darmstadt. Frau Keller v. Kapfenhardt. Sohn u. Riempl, Handelsleute v. Reichenbach. Darius, Maler v. Luppenheim. Fetsch mit Gesellschaft von Gubach. Hilmann, Kfm. m. Frau v. Baitenheim. Lubich, Kfm. v. Krols. Wäcker, Unteroffizier v. Kastan. Kunde, Kaufm. v. Bergzabern. Sauter, Kaufm. v. Gannstatt.

Rosched, Kaufm. v. Mannheim. Siegel, Reisender von Mannheim. Schaefer, Stüb. v. Riedelshausen. Frank, Landwirth v. Ruchsen. Wittmer, Maler a. Boralberg. Markgräfer Hof. Schwobaler, Kfm. von Gdingen. Leusch, Kfm. v. Donabrüd. Mohr, Lehrer v. Dillingen.

Rassauer Hof. Sternweller, Kfm. v. Walldorf. Rothschild, Kfm. v. Mannheim. Frank, Kfm. v. Frankfurt. Ghell, Kfm. v. Mosbach. Kahn, Kfm. v. Gschwege.

Reinz Mag. Großer, Kfm. v. Destringen. Bachmann, Kfm. m. Frau v. Seilgau. Bauscher, Kfm. v. Pforzheim. Meiß, Kfm. v. Frankfurt. Viekerstein, Kfm. v. Heilbronn. Böse, Kfm. v. München. Pfau, Kfm. v. Schramberg.

Rohes Haus. Gähler, Rotar v. Forberg. Berger, Kfm. v. Mannheim. Jüngling, Kaufm. v. Lab. Sitran v. Schäfer, Kfm. v. Neustadt. Groß, Kfm. von Heilbronn. Schröter, Kfm. v. Offenbach. Bürger, Fabr. v. Bruchsal. Bloch, Privatier v. Freiburg. Wittwein, Prio. v. Hechingen.

Schwarzer Adler. Köhler, Kfm. v. Reutlingen. Gud, Wirth v. Gernersheim. Fr. Reimann v. Bismarck. Huber, Prio. v. Marbach. Hornberg, Prio. v. Bamberg. Jock, Holzhdtr. v. Gonnweiler. Köder, Kfm. m. Frau v. Sanktweiler. Bender, Bierbrauer v. Goch. Helm. Silberner Adler. Kurz, Stüb. v. Albstetten. Gansler v. Oberwasser. Weiser v. Oberweiler. Frau Baum m. Tochter v. Göttingen. Müller, Erauer v. Schmarzingen.

Karlsruher Wochenchau.

Großh. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11-1 Uhr Vorm. und Nachm. 2-4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf.

169. Am Bach, von Aug. Höd hier. 171. Bei Genta, von Lohs Bohn hier. 172. Blüthe, von Nelson Kinley hier. 173. An der Römischen Campagna, von Max Roman hier.

174. Silber Herbstabend, von Paul von Raenkstein hier. 175. Kranzwinderin, von D. Kley hier.

176. The. Rüd (Tuxtor), von Gräfin J. Malascha hier. 177. Hochgebirge, von Frh. Rabending hier.

178. Taufgang, von Friedr. Kallmorgen hier. 179. Vom Badener Schloß, von D. Stromeyer hier. 180. Blumen, Aquarell, von Ida Wentworth-Scheidt hier.

181. Stillleben, von D. Kley hier.

Die Gewächshäuser im Großh. bot. Garten sind Montag, Mittwoch u. Freitag Vorm. von 10 - 1/2 Uhr u. Nachm. von 2-4 Uhr geöffnet.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Neu zugegangen. Für die bleibende Sammlung: Von A. Henke in Wlad (Kärnten), Muster von Inn-Intarsia. Vom Hamburger Museum für Kunst und Gewerbe in Hamburg: 7 Stück japanische Korbschleifarbeiten von A. Baldinetti in Florenz; Muster italienischer Goldschmuckarbeiten. Von J. H. Werner in Berlin: 1 Afschale und 1 Becher mit erhabenen Emailverzierungen.

Vorhergehend ausgestellt: Von den Festgeschenken zur Silberhochzeit S. O. S. des Prinz. u. u. J. K. H. der Prinzessin Wilhelmin von Baden: 1 silberner Tafelaufsatz, 2 Gl. andelen, 1 Punschbohle mit Schöpforn und 1 Glasgemälde. Die Entwürfe zu der Dekoration der badischen Landesgruppe bei der deutsch nationalen Kunstgewerbe-Ausstellung in München 1888. Von G. Bögl in Karlsruhe: 3 verschiedene Badefen, 1 Badwanne und 1 Badestuhl. Von S. v. Samson in Freiburg: 7 verschiedene Porzellan Tassen. Von G. Wolbert in Philippsburg: 1 Büffel.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10 - 12 und 2 - 4 Uhr. Sonntag von 11 - 12 und 2 - 4 Uhr. Montag geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung: An Wochentagen von 10 - 12 und 2 - 4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8 - 10 Uhr Abends.

Großh. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11 - 1 und Nachmittags von 2 - 4 Uhr.

Großh. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11 - 1 Uhr und 2 - 4 Uhr.

Malsch [A. Gillingen]. Gemäde-Ausstellung im Badhause des Malers Karl Stockmeyer. Geöffnet täglich. Eintrittspreis 20 Pf.